

den Censor Sect. Chef Jettel (ziemlicher Esel) beauftragt einen Direktor zu suchen.– Ob ich ev. mit Benedikt sprechen würde, dass er Jettel in dem Eger'schen Sinn beeinflusse?– Ich weiss nun freilich nicht einmal, ob Jettel und Benedikt einander persönlich kennen.– Für Eger (der klug, gebildet, rücksichtslos und kaum sehr wahrhaftig) spricht vor allem, dass er besser ist als andre, die sonst vielleicht von clericaler Seite hergebracht würden.–

Frl. Loewenstamm, mit einem „Exlibris“ (Prater,– hübsch,– das mir aber nicht passt).

28/12 S. Spazieren Himmel – Cobenzl. Rückgehend mit Speidels (und Frau Paska).–

Nm. Dr. Pollak wegen O.– Julius zum Thee.– Die Kinder plündern den Christbaum. (Auch Annie und Hansi.) –

Dr. Eger, in der Direktionssache.

29/12 Früh beim Magistrat, in Pensionsangelegenheit Miss Elsie. Widerlicher Magistratsrath.–

Dictirt Novelle.

Mit O. bei Prof. Mandl (mit Pollak). Er fand (im ganzen unbedenkliche) Veränderungen, die aber ihre Beschwerden, auch die nervösen erklären.–

Thimig kommt, in Sache Eger. Er selbst will absolut die Direktion nicht nehmen, die ihm direct angeboten wird, fürchtet einen entsprechenden Befehl des Kaisers. Gründe einleuchtend: Er wird bald 60, eckelt sich vor Kritik und Presse, und den verschiedenen Opportunitätswünschen, denen der Burgdirektor ausgesetzt. Eger scheint ihm der geeignetste Candidat. Aber wir wissen beide nicht, wie Jettel, dessen Verkehr unbekannt und der ein Esel, auf ihn gebracht werden soll. Montenuovo findet ihn zu jung.– Wir schieden wieder als sehr gute ... Freunde? ... Ja, ohne Mißtraun, und ohne Feindseligkeit, und nach einem ganz lebendigen, zuweilen witzigen, und auch ins allgemeinere gehenden Gespräch;– also wo gibt es in meiner Nähe „bessere“ Beziehungen.

30/12 Traum: Hund (ähnlich dem, den ich neulich in Gesellschaft Dr. Kuranda und Frau (Cobenzl) traf) – zärtlich, aber allzu heftig mit mir, kann reden; was irgendwie rührend ist – sagt „zwischen Halle und Leipzig“ ... Garten einer Heilanstalt? Hotels? – suche – wen?, in einem Billardsalon spielen zwei, eine weiße Kugel springt gegen mich und rollt machtlos an mir, neben mir herunter. Zwei Damen besprechen Besuch der Meistersinger in der Volksoper, die einen goldnen Plafond hat, etc.–

Vm. Novelle weiter dictirt.– Mit O. Neujahrsblumen gekauft (für